

Vahlen's Übungsbücher der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Investition in Übungen

von

Prof. Dr. Hartmut Bieg, Prof. Dr. Heinz Kußmaul, Prof. Dr. Gerd Waschbusch

3., durchgesehene und überarbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München 2015

Verlag Franz Vahlen im Internet:

www.vahlen.de

ISBN 978 3 8006 4970 9

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de

Vahlens Übungsbücher

beck-shop.de

beck-shop.de

Investition in Übungen

von

Univ.-Prof. Dr. Hartmut Bieg

Univ.-Prof. Dr. Heinz Kußmaul

Univ.-Prof. Dr. Gerd Waschbusch

3., durchgesehene und überarbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München

Die Autoren sind o. Professoren für Betriebswirtschaftslehre an der Universität des Saarlandes.

Univ.-Prof. Dr. Hartmut Bieg ist tätig im Bereich Wirtschaftswissenschaft.

Univ.-Prof. Dr. Heinz Kußmaul ist Direktor des Betriebswirtschaftlichen Instituts für Steuerlehre und Entrepreneurship am Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre.

Univ.-Prof. Dr. Gerd Waschbusch ist Inhaber des Lehrstuhls für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insb. Bankbetriebslehre, sowie Direktor des Instituts für Banken und Mittelstandsfinanzierung e.V. (IfBM) mit Sitz in Saarbrücken.

ISBN 978 3 8006 4970 9

© 2015 Verlag Franz Vahlen GmbH, Wilhelmstr. 9, 80801 München

Satz: DTP-Vorlagen der Autoren

Druck und Bindung:

Druckhaus Nomos, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur dritten Auflage

Das Übungsbuch wurde für die dritte Auflage komplett überarbeitet und an den aktuellen Stand angepasst. Die von den Lesern positiv aufgenommene Konzeption ist beibehalten worden.

Für die von großem Engagement getragene inhaltliche und formale Unterstützung einschließlich der Erstellung einer druckfertigen Vorlage für den Verlag gilt unser Dank *Herrn Florian Müller, Master of Science*. Für die konstruktiven Beiträge im gesamten Umfeld der Publikation geht unser Dank an *Frau Heike Mang, Frau Dr. Barbara Schlösser* zeigen wir uns für die harmonische Zusammenarbeit mit dem Vahlen Verlag verbunden.

Saarbrücken, im Februar 2015

Hartmut Bieg
Heinz Kußmaul
Gerd Waschbusch

Vorwort zur zweiten Auflage

Für die zweite Auflage wurde das Übungsbuch komplett überarbeitet sowie an den aktuellen Stand nach der Unternehmenssteuerreform 2008 und die Neufassung des IDW S 1 zur Unternehmensbewertung angepasst; außerdem wurde es im Bereich der statischen und dynamischen Verfahren der Investitionsrechnung jeweils um eine Aufgabe in englischer Sprache erweitert. Die von den Lesern positiv aufgenommene Konzeption des Übungsbuches ist in der Neuauflage unverändert geblieben. Inhaltlich orientiert sich das Übungsbuch an dem ebenfalls in einer Neuauflage vorliegenden Lehrbuch „Investition“ von *Hartmut Bieg* und *Heinz Kußmaul*. Entsprechend dem veränderten Titel dieses Lehrbuches wurde auch der Titel des begleitenden Übungsbuches in „Investition in Übungen“ umbenannt.

Für die tatkräftige inhaltliche Unterstützung bei der Überarbeitung dieses Übungsbuches danken wir *Frau Dipl.-Hdl. Jessica Knoll* und *Herrn Dipl.-Kfm. Dennis Weiler*. Unser ganz besonderer Dank gilt *Frau Dipl.-Hdl. Jessica Knoll*, die die Aufgabe der Koordination und der Erstellung einer druckfertigen Vorlage für den Vahlen Verlag übernommen hat. *Frau Silvia Comtesse*, *Frau Doris Schneider* sowie *Frau Catherine Schroeder* danken wir für die umsichtige Unterstützung im gesamten Umfeld der Publikation. Dem Lektor des Vahlen Verlages, *Herrn Dennis Brunotte*, zeigen wir uns für die harmonische Zusammenarbeit verbunden.

Für Unzulänglichkeiten sind selbstverständlich allein die Autoren verantwortlich. Den Lesern sind wir für Anregungen sowie für jeden Verbesserungshinweis dankbar.

Saarbrücken, im Juli 2009

Hartmut Bieg
Heinz Kußmaul
Gerd Waschbusch

Vorwort zur ersten Auflage

Das hier vorgelegte neue Übungsbuch wendet sich an Leser, die sich in Form von Übungsaufgaben umfassend und praxisnah mit den Fragen des Managements von Investitionen bei Unternehmen auseinandersetzen wollen. Inhaltlich orientiert sich dieses Übungsbuch an Band I und Band III des ebenfalls im Verlag Vahlen erschienenen Lehr- und Handbuches „Investitions- und Finanzierungsmanagement“ von *Hartmut Bieg* und *Heinz Kußmaul*. Es ermöglicht den Lesern, das dort ausführlich behandelte Fachgebiet der Investition insbesondere anhand rechnerisch zu lösender Aufgaben zu vertiefen.

Adressaten dieses Übungsbuches sind Lehrende und Studierende an Universitäten, Fachhochschulen, Berufsakademien, Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien und ähnlichen Einrichtungen. Darüber hinaus ist es aber auch für den Rat suchenden Praktiker gedacht. In insgesamt neun Hauptkapiteln werden vor allem die folgenden Themengebiete behandelt:

- die statischen Verfahren der Investitionsrechnung,
- die dynamischen Verfahren der Investitionsrechnung einschließlich der dynamischen Endwertverfahren,
- die Berücksichtigung der Ertragsteuern und der Geldentwertung in der Investitionsrechnung,
- die Verfahren zur Ermittlung der optimalen Nutzungsdauer und des optimalen Ersatzzeitpunktes von Investitionen,
- die Berücksichtigung der Unsicherheit bei Investitionsentscheidungen,
- Investitionsprogrammentscheidungen,
- die Gesamtbewertung von Unternehmen als ein spezieller Anwendungsfall der Investitionsrechnung sowie
- Entscheidungen über Finanzinvestitionen.

Viele haben dazu beigetragen, dass dieses Übungsbuch entstehen konnte. Die inhaltliche Konzeption war Gegenstand von Vorlesungen und Übungen im Fach „Investition“ an der Universität des Saarlandes. Aus dem Kreise unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danken wir *Frau Dipl.-Kffr. Karina Hilmer*, *Herrn Dr. Gregor Krämer* sowie *Herrn Dipl.-Kfm. Christof Steiner* für die kritische Durchsicht des Manuskriptes und die damit verbundenen zahlreichen Hinweise und Verbesserungsvorschläge. *Frau Doris Schneider* sowie *Frau Catherine Schroeder* danken wir für die Sorgfalt und Mühe bei der Erstellung und Gestaltung des Manuskriptes. Sie wurden hierbei tatkräftig unterstützt von *Herrn Dipl.-Kfm. Volker Armbruster* sowie *Herrn cand. rer. oec. Marco Kaster*. Für das Lesen der Korrekturen danken wir *Frau cand. rer. oec. Anke Britz*, *Herrn cand. rer. oec. Sebastian Gräbe*, *Frau cand. rer. oec.*

Jessica Knoll sowie *Frau cand. rer. oec. Janine König*, *Herrn cand. rer. oec. Marco Kaster* danken wir zudem für die Mühe des Nachrechnens der Aufgaben sowie *Frau cand. rer. oec. Anke Britz* für die Erstellung des Stichwortverzeichnisses.

Unser ganz besonderer Dank gilt *Herrn Dipl.-Kfm. Christof Steiner*, der die Aufgabe der Koordination und der technischen und organisatorischen Schriftleitung übernommen hat. Seinem außerordentlichen Einsatz und nie erlahmenden Eifer haben wir zu verdanken, dass wir dem Verlag Vahlen ein druckfertiges Manuskript zur Verfügung stellen konnten.

Den Lektoren des Verlages, *Herrn Dr. Jürgen Schechler* und *Herrn Dipl.-Vw. Dieter Sobotka*, danken wir für die stets angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Selbstverständlich gehen alle in diesem Übungsbuch enthaltenen Fehler ausschließlich zu Lasten der Autoren. Den Lesern sind wir für Anregungen sowie für jeden Verbesserungshinweis dankbar. Richten Sie diese bitte an:

- h.bieg@mx.uni-saarland.de,
- kussmaul@bli.uni-saarland.de und/oder
- gerd.waschbusch@refi.uni-saarland.de.

Saarbrücken, im September 2006

Hartmut Bieg
Heinz Kußmaul
Gerd Waschbusch

Inhaltsübersicht

Vorwort zur dritten Auflage	V
Vorwort zur zweiten Auflage	VI
Vorwort zur ersten Auflage	VII
Inhaltsverzeichnis	XI
Verzeichnis der Abbildungen	XIX
Verzeichnis der Abkürzungen	XXI
1 Zusammenhänge, Begriffsabgrenzungen und finanzwirtschaftliche Entscheidungskriterien	1
2 Betriebliche Einordnung der Investitionsrechnung und Entscheidungen über Investitionen	5
3 Statische Verfahren der Investitionsrechnung	11
3.1 Grundlagen der statischen Investitionsrechnung	11
3.2 Kostenvergleichsrechnung	13
3.3 Gewinnvergleichsrechnung	27
3.4 Rentabilitätsvergleichsrechnung	36
3.5 Statische Amortisationsrechnung	44
4 Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung	53
4.1 Grundlagen der dynamischen Investitionsrechnung	53
4.2 Kapitalwertmethode	72
4.3 Annuitätenmethode	82
4.4 Methode des internen Zinsfußes	89
4.5 Dynamische Amortisationsrechnung	98
4.6 Varianten der „klassischen“ dynamischen Verfahren	106
4.7 Ertragsteuern und Geldentwertung in der Investitionsrechnung	116
5 Verfahren zur Ermittlung der optimalen Nutzungsdauer und des optimalen Ersatzzeitpunktes von Investitionen	139
5.1 Die Bestimmung der optimalen Nutzungsdauer	139
5.2 Die Bestimmung des optimalen Ersatzzeitpunktes	146

6	Berücksichtigung der Unsicherheit bei Investitionsentscheidungen ...	150
6.1	Formen der Unsicherheit	150
6.2	Entscheidungen bei Risiko	154
6.3	Entscheidungen bei Ungewissheit	161
6.4	Spezielle Methoden zur Erfassung der Unsicherheit	170
7	Investitionsprogrammentscheidungen	194
7.1	Grundlagen: Sukzessive und simultane Investitionsprogrammplanung	194
7.2	Klassische kapitaltheoretische Modelle zur simultanen Investitions- und Finanzprogrammplanung	195
7.3	Die Ansätze der linearen Programmierung zur simultanen Investitions- und Finanzprogrammplanung	203
8	Gesamtbewertung von Unternehmen als Anwendungsfall der Investitionsrechnung	220
9	Entscheidungen über Finanzinvestitionen	252
9.1	Die Analyse festverzinslicher Wertpapiere	252
9.2	Portfolio Selection und Capital Asset Pricing Model (CAPM)	254
9.3	Die Aktienanalyse	278
	Anhang: Englische Terminologie	291
	Literaturverzeichnis	293
	Stichwortverzeichnis	295

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur dritten Auflage	V
Vorwort zur zweiten Auflage	VI
Vorwort zur ersten Auflage	VII
Inhaltsübersicht	IX
Verzeichnis der Abbildungen	XIX
Verzeichnis der Abkürzungen	XXI
1 Zusammenhänge, Begriffsabgrenzungen und finanzwirtschaftliche Entscheidungskriterien	1
Aufgabe 1.1: Finanzwirtschaftliche Entscheidungskriterien	1
Aufgabe 1.2: Liquiditätsbegriffe	1
Aufgabe 1.3: Aufgaben der betrieblichen Finanzwirtschaft	2
Aufgabe 1.4: Bestandteile der betrieblichen Finanzwirtschaft	3
2 Betriebliche Einordnung der Investitionsrechnung und Entscheidungen über Investitionen	5
Aufgabe 2.1: Zielsetzungen marktwirtschaftlicher Unter- nehmen	5
Aufgabe 2.2: Prozessphasen einer Investitionsentscheidung	5
Aufgabe 2.3: Investitionsphasen	7
Aufgabe 2.4: Zielvorstellungen von Investoren	8
Aufgabe 2.5: Problembereiche der Investitionsrechnung	10
3 Statische Verfahren der Investitionsrechnung	11
3.1 Grundlagen der statischen Investitionsrechnung	11
Aufgabe 3.1: Statische Verfahren der Investitionsrechnung	11
3.2 Kostenvergleichsrechnung	13
Aufgabe 3.2: Kostenvergleichsrechnung	13
Aufgabe 3.3: Kostenvergleichsrechnung	15
Aufgabe 3.4: Kostenvergleichsrechnung	18
Aufgabe 3.5: Kostenvergleichsrechnung	22
3.3 Gewinnvergleichsrechnung	27
Aufgabe 3.6: Gewinnvergleichsrechnung	27
Aufgabe 3.7: Gewinnvergleichsrechnung	29
Aufgabe 3.8: Gewinnvergleichsrechnung	32

Aufgabe 3.9: Gewinnvergleichsrechnung	34
3.4 Rentabilitätsvergleichsrechnung	36
Aufgabe 3.10: Rentabilitätsvergleichsrechnung.....	36
Aufgabe 3.11: Rentabilitätsvergleichsrechnung.....	38
Aufgabe 3.12: Rentabilitätsvergleichsrechnung.....	39
Aufgabe 3.13: Rentabilitätsvergleichsrechnung.....	41
3.5 Statische Amortisationsrechnung	44
Aufgabe 3.14: Durchschnittsmethode	44
Aufgabe 3.15: Durchschnittsmethode	45
Aufgabe 3.16: Kumulationsmethode.....	45
Aufgabe 3.17: Kumulationsmethode.....	48
Aufgabe 3.18: Non-Discounting Methods	50
4 Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung.....	53
4.1 Grundlagen der dynamischen Investitionsrechnung	53
Aufgabe 4.1: Berechnung von Verzinsungsfaktoren	53
Aufgabe 4.2: Zinseszinsrechnung	54
Aufgabe 4.3: Zinseszinsrechnung und Zinssätze	56
Aufgabe 4.4: Rentenrechnung.....	58
Aufgabe 4.5: Klassische Verfahren der dynamischen Investitionsrechnung.....	60
Aufgabe 4.6: Gemeinsamkeiten der dynamischen Verfahren.....	66
Aufgabe 4.7: Kalkulationszinssatz und Kapitalwert	66
Aufgabe 4.8: Dynamische Investitionsrechenverfahren	69
4.2 Kapitalwertmethode	72
Aufgabe 4.9: Kapitalwertmethode.....	72
Aufgabe 4.10: Kapitalwertmethode.....	74
Aufgabe 4.11: Kapitalwertmethode.....	78
Aufgabe 4.12: Kapitalwertmethode.....	79
4.3 Annuitätenmethode	82
Aufgabe 4.13: Annuitätenmethode.....	82
Aufgabe 4.14: Annuitätenmethode.....	83
Aufgabe 4.15: Annuitätenmethode.....	85
Aufgabe 4.16: Annuitätenmethode.....	86
Aufgabe 4.17: Annuitätenmethode.....	87

4.4 Methode des internen Zinsfußes.....	89
Aufgabe 4.18: Methode des internen Zinsfußes.....	89
Aufgabe 4.19: Methode des internen Zinsfußes.....	93
Aufgabe 4.20: Methode des internen Zinsfußes.....	95
Aufgabe 4.21: Methode des internen Zinsfußes.....	97
4.5 Dynamische Amortisationsrechnung.....	98
Aufgabe 4.22: Dynamische Amortisationsrechnung.....	98
Aufgabe 4.23: Dynamische Amortisationsrechnung.....	100
Aufgabe 4.24: Dynamische Amortisationsrechnung.....	101
Aufgabe 4.25: Discounting Methods.....	103
4.6 Varianten der „klassischen“ dynamischen Verfahren.....	106
Aufgabe 4.26: Kontenausgleichsverbot.....	106
Aufgabe 4.27: Kontenausgleichsgebot.....	109
Aufgabe 4.28: <i>Teichroew, Robichek, Montalbano (TRM)-</i> Methode.....	110
Aufgabe 4.29: Vermögensrentabilitäts (VR)-Methode.....	112
Aufgabe 4.30: <i>Baldwin</i> -Methode.....	114
4.7 Ertragsteuern und Geldentwertung in der Investitionsrechnung...	116
Aufgabe 4.31: Berücksichtigung von Ertragsteuern.....	116
Aufgabe 4.32: Standardmodell zur Berücksichtigung von Ertragsteuern.....	117
Aufgabe 4.33: Standardmodell zur Berücksichtigung von Ertragsteuern.....	118
Aufgabe 4.34: Berücksichtigung von Ertragsteuern.....	121
Aufgabe 4.35: Kapitalwerte nach Steuern.....	124
Aufgabe 4.36: Kapitalwerte nach Steuern.....	131
Aufgabe 4.37: Geldentwertung.....	135
Aufgabe 4.38: Geldentwertung.....	137
5 Verfahren zur Ermittlung der optimalen Nutzungsdauer und des optimalen Ersatzzeitpunktes von Investitionen.....	139
5.1 Die Bestimmung der optimalen Nutzungsdauer.....	139
Aufgabe 5.1: Optimale Nutzungsdauer.....	139
Aufgabe 5.2: Optimale Nutzungsdauer.....	141
Aufgabe 5.3: Optimale Nutzungsdauer.....	144

5.2 Die Bestimmung des optimalen Ersatzzeitpunktes	146
Aufgabe 5.4: Optimale Nutzungsdauer und optimaler Ersatzzeitpunkt	146
Aufgabe 5.5: Optimaler Ersatzzeitpunkt	147
6 Berücksichtigung der Unsicherheit bei Investitionsentscheidungen ...	150
6.1 Formen der Unsicherheit	150
Aufgabe 6.1: Datenunsicherheit	150
Aufgabe 6.2: Unsicherheit in der Investitionsrechnung	153
6.2 Entscheidungen bei Risiko	154
Aufgabe 6.3: Erwartungswert und Standardabweichung (μ -Prinzip und μ - σ -Prinzip)	154
Aufgabe 6.4: Erwartungswert (μ -Prinzip)	158
Aufgabe 6.5: <i>Bernoulli</i> -Prinzip	160
6.3 Entscheidungen bei Ungewissheit	161
Aufgabe 6.6: Entscheidungsregeln	161
Aufgabe 6.7: Entscheidungsregeln	165
Aufgabe 6.8: Entscheidungsregeln	166
6.4 Spezielle Methoden zur Erfassung der Unsicherheit	170
Aufgabe 6.9: Korrekturverfahren	170
Aufgabe 6.10: Sensitivitätsanalyse	172
Aufgabe 6.11: Sensitivitätsanalyse	175
Aufgabe 6.12: Sensitivitätsanalyse	178
Aufgabe 6.13: Sensitivitätsanalyse	181
Aufgabe 6.14: Dreifach-Rechnung	183
Aufgabe 6.15: Investitionssimulation	186
Aufgabe 6.16: Entscheidungsbaumverfahren	189
7 Investitionsprogrammentscheidungen	194
7.1 Grundlagen: Sukzessive und simultane Investitionsprogrammplanung	194
Aufgabe 7.1: Sukzessive und simultane Investitionsprogrammplanung	194
7.2 Klassische kapitaltheoretische Modelle zur simultanen Investitions- und Finanzprogrammplanung	195
Aufgabe 7.2: Ein-Perioden-Fall	195
Aufgabe 7.3: <i>Dean</i> -Modell	196
Aufgabe 7.4: <i>Dean</i> -Modell	200

7.3 Die Ansätze der linearen Programmierung zur simultanen Investitions- und Finanzprogrammplanung.....	203
Aufgabe 7.5: Simultane Investitions- und Finanzprogramm- planung	203
Aufgabe 7.6: Modell von <i>Albach</i>	207
Aufgabe 7.7: Modell von <i>Hax</i> und <i>Weingartner</i>	210
Aufgabe 7.8: Modell von <i>Förster</i> und <i>Henn</i>	216
8 Gesamtbewertung von Unternehmen als Anwendungsfall der Investitionsrechnung	220
Aufgabe 8.1: Bewertung ganzer Unternehmen	220
Aufgabe 8.2: Funktionen der Unternehmensbewertung	221
Aufgabe 8.3: Substanzwerte	222
Aufgabe 8.4: Zukunftserfolgswertmethode.....	224
Aufgabe 8.5: Ertragswertverfahren	224
Aufgabe 8.6: Substanzwertverfahren	226
Aufgabe 8.7: Mittelwertverfahren	227
Aufgabe 8.8: Methode der Übergewinnabgeltung	229
Aufgabe 8.9: IDW S 1	230
Aufgabe 8.10: Free Cashflow (FCF)-Verfahren	233
Aufgabe 8.11: Discounted Cashflow (DCF)-Verfahren und Capital Asset Pricing Model (CAPM).....	234
Aufgabe 8.12: Unternehmensbewertung nach den Discounted Cashflow (DCF)-Verfahren	235
Aufgabe 8.13: Unternehmensbewertung nach den Discounted Cashflow (DCF)-Verfahren	237
Aufgabe 8.14: Unternehmensbewertung nach den Discounted Cashflow (DCF)-Verfahren	246
Aufgabe 8.15: Shareholdervalue-Ansätze	249
9 Entscheidungen über Finanzinvestitionen	252
9.1 Die Analyse festverzinslicher Wertpapiere	252
Aufgabe 9.1: Risikoanalyse.....	252
Aufgabe 9.2: Zinsänderungsrisiko.....	253

9.2 Portfolio Selection und Capital Asset Pricing Model (CAPM)	254
Aufgabe 9.3: Fragestellung des Portfolio Selection-Modells nach <i>Markowitz</i>	254
Aufgabe 9.4: Prämissen des Portfolio Selection-Modells nach <i>Markowitz</i>	254
Aufgabe 9.5: Systematisches und unsystematisches Risiko	255
Aufgabe 9.6: Effizientes bzw. optimales Portfolio und Minimum-Varianz-Portfolio (MVP)	255
Aufgabe 9.7: Kritikpunkte am Portfolio Selection-Modell nach <i>Markowitz</i>	256
Aufgabe 9.8: Portfolio Selection-Modell	257
Aufgabe 9.9: Minimum-Varianz-Portfolio (MVP)	262
Aufgabe 9.10: Kovarianz und Korrelationskoeffizient	266
Aufgabe 9.11: Capital Asset Pricing Model (CAPM).....	268
Aufgabe 9.12: Capital Asset Pricing Model (CAPM).....	268
Aufgabe 9.13: Kapitalmarkt- und Wertpapiermarktlinie	269
Aufgabe 9.14: <i>Tobin</i> -Separation	271
Aufgabe 9.15: Marktportfolio	271
Aufgabe 9.16: Capital Asset Pricing Model (CAPM).....	276
9.3 Die Aktienanalyse.....	278
Aufgabe 9.17: Aufgaben der Aktienanalyse	278
Aufgabe 9.18: Prinzip der technischen Aktienanalyse.....	279
Aufgabe 9.19: Technische Aktienanalyse	279
Aufgabe 9.20: Methode der gleitenden Durchschnitte.....	280
Aufgabe 9.21: Advance-Decline-Line (ADL).....	280
Aufgabe 9.22: Unterschiede zwischen technischer Aktien- analyse und Fundamentalanalyse	281
Aufgabe 9.23: Bestandteile der Fundamentalanalyse	281
Aufgabe 9.24: Innerer Wert einer Aktie.....	282
Aufgabe 9.25: Notwendigkeit der Bereinigung des Jahres- erfolges eines Unternehmens.....	283
Aufgabe 9.26: Innerer Wert eines Unternehmens	283
Aufgabe 9.27: Sicherheitsäquivalenzmethode	285
Aufgabe 9.28: Arbitrage Pricing Model (APM) und Capital Asset Pricing Model (CAPM)	286
Aufgabe 9.29: Innerer Wert einer Aktie und Gewinn nach DVFA/SG	286

Aufgabe 9.30: Ergebnis nach DVFA/SG	287
Aufgabe 9.31: Kurs-Gewinn-Verhältnis	288
Anhang: Englische Terminologie.....	291
Literaturverzeichnis	293
Stichwortverzeichnis	295